

## Hinweise:

Besucherinnen und Besucher mit Rollstuhl sind im LWL-Freilichtmuseum Hagen herzlich willkommen. Sicher ist es aber sinnvoll, eine Helferin oder einen Helfer mitzubringen. Das großflächige Freigelände ist stellenweise recht steil und an manchen Stellen ist Kopfsteinpflaster zu bewältigen. Die historischen Gebäude sind aufgrund der Zeit, aus der sie stammen, vielfach nicht behindertengerecht eingerichtet. Es gibt schmale Türen, Schwellen und steile Treppen. Dennoch bietet das Museum auch für Menschen mit Gehbehinderung zahlreiche Möglichkeiten, einen interessanten und entspannten Tag im Mäckingerbachtal zu verbringen. Das Faltblatt liefert Ihnen Hinweise zu Gebäuden und Ausstellungsteilen, die mit Rollstuhl gut zu befahren sind.

Wenn Sie mehr wissen möchten, informieren wir Sie gern. Und wenn Sie Ihren Besuch ankündigen, können wir uns auf Ihre Bedürfnisse einstellen. Beachten Sie bitte, dass nicht alle Werkstätten und Betriebe jeden Tag geöffnet haben.

## Kontakt:

### LWL-Freilichtmuseum Hagen

Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik

Mäckingerbach  
58091 Hagen

Tel.: 02331 7807-0, Fax: 02331 7807-120  
E-Mail: [freilichtmuseum-hagen@lwl.org](mailto:freilichtmuseum-hagen@lwl.org)  
Internet: [www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de](http://www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de)

## Tipps für den barrierefreien Besuch:



5

Die Messingstampe ist auch mit Rollstuhl problemlos zu besichtigen. Hier finden regelmäßig Handwerksvorführungen statt.

Um aus einem Stück Rohmetall einen Nagel herzustellen, gehört einiges Geschick. In der Nagelschmiede können Sie sich selbst ein Bild davon machen.

13



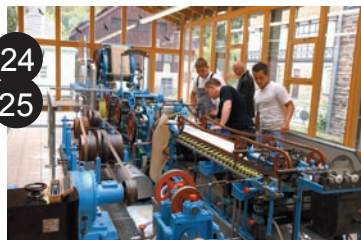
21

Schon von weitem ist das Dröhnen des Sensenhammers zu hören. Lange Zeit gehörte das Schmieden dieses Ernte- und Schneidewerkzeugs zu den wichtigen Gewerben in der Region.

Die Ausstellung „Papier und Umwelt“ ist barrierefrei zu besichtigen. Und auch die Papiermaschine ist mit dem Rollstuhl befahrbar.

24

25



30

Das Zinkwalzwerk hat eine kleine Eingangschwelle, ist aber sonst ideal geeignet, um sich auch mit Rollstuhl auf die Spurensuche eines besonderen Metalls zu machen. Auch die Seilerei mit ihrer Ausstellung und den spannenden Vorführungen bietet sich für einen Besuch an.

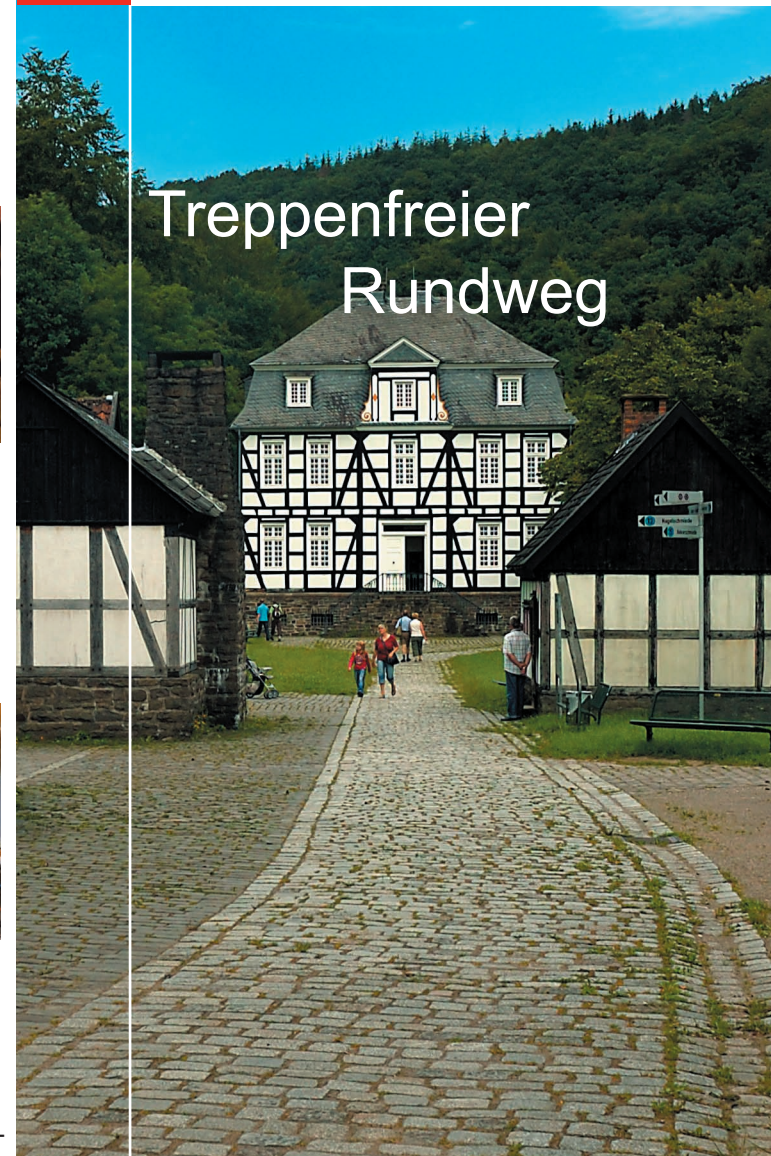


37

## LWL-Freilichtmuseum Hagen

Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik

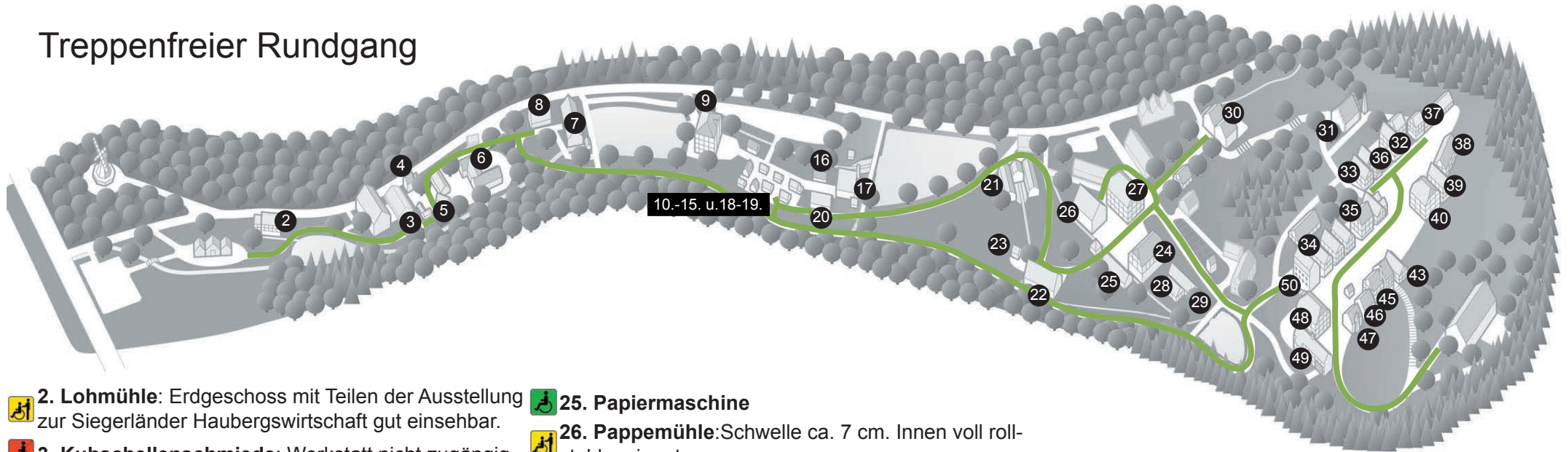
## Treppenfreier Rundweg


















# LWL








Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

# Treppenfrier Rundgang









-  **2. Lohmühle:** Erdgeschoss mit Teilen der Ausstellung zur Siegerländer Haubergswirtschaft gut einsehbar.
-  **3. Kuhschenschmiede:** Werkstatt nicht zugänglich. Ausstellung zur Kuhschenschmiede voll zugänglich.
-  **4. Stuhl- und Rahmenflechtere**
-  **5. Messingstampfe:**Hinteren Eingang benutzen.
-  **6.-8. Gelbgießerei; Kupferhammer; Kupferschmiede:**Innen voll rollstuhlgeeignet.
-  **9. Deutsches Schmiedemuseum**
-  **10.-15. u. 18.-19. Kleinschmiedebereich:**Nagelschmiede (Nr. 13) und Kleineisenzeugschmiede (Nr. 14) voll zugänglich. Ansonsten alles eingeschränkt zugänglich.
-  **16. Reck- und Breithehammer:**
-  **17. Aufwurfhammer:** Innen voll rollstuhlgeeignet.
-  **20. Hammerwerk**
-  **21. Sensenhammer:**
-  **22. Drahtzieherei:** Steiler Zuweg und Stufe. Innen voll rollstuhlgeeignet.
-  **23. Holmacherei; Meilerplatz:** Holmacherei nicht einsehbar. Meilerplatz mit Ausstellung zur Holzkohlegewinnung voll zugänglich.
-  **24. Papiermühle**
-  **Ausstellung „Papier und Umwelt“**

-  **25. Papiermaschine**
-  **26. Pappemühle:**Schwelle ca. 7 cm. Innen voll rollstuhlgeeignet.
-  **27. Druckerei:**Einfacherer Zugang über den Eingang am Platz hinter der Druckerei. Ausstellung in der 1. Etage ist nicht zugänglich.
-  **28. Sägemühle**
-  **Ölmühle**
-  **30. Zinkwalzwerk:** Innen voll rollstuhlgeeignet.
-  **31. Dampfmahlmühle:** Schwieriger Zuweg. Innen voll rollstuhlgeeignet.
-  **32. Treibriemenwerkstatt; Sattlerei; Polsterei etc.:** Stark eingeschränkt zugänglich (steile Treppen). Treibriemenwerkstatt über Rückseite erreichbar.
-  **33. Goldschmiede**
-  **Achatschleife**
-  **34. Essigbrauerei; Senfmühle; Obstbrennerei**
-  **35. Bäckerei:** Achtung: wenig Platz im Innern.
-  **Kaffeerösterei:**
-  **36. Weißgerberei; Kürschnerei:** Keller über Rückseite einsehbar.
-  **37. Seilerei**
-  **38. Haus Haspe; Imkerei**

-  **39.-42. Blaufärberei; Sonderausstellungsgebäude; Tabakfabrik; Kolonialwarenladen**
-  **44. Bürgermeisteramt**
-  **45. Schreinerei; Löffelschnitzerei etc.**
-  **46. Stellmacherei**
-  **47. Huf- und Wagenschmiede**
-  **48. Gasthof:** Achtung: nur Erdgeschoss einsehbar.
-  **49.-50. Remise; Brauerei**

**Zeichenerklärung:**

-  **Empfohlener Rundweg**
-  **Voll zugänglich**  
ebenerdig (Stufe max. 5 cm) oder Rampe (max. 6% Steigung); Türbreite mind. 90 cm
-  **Eingeschränkt zugänglich**  
stufenlos bis max. 3 Stufen oder Rampe (max. 15% Steigung); Türbreite mind. 70 cm
-  **Nicht zugänglich**  
4 oder 3 Stufen; Türbreite unter 70 cm
-  **Durchfahrt nicht oder nur schwierig möglich**  
Stufen und Treppen
-  **Barrierefreies WC**